

H 1a

Gemeinde bezuglich
Trennung

F376

bezugnehmend

das

B. Kartellgesetz betreffend die Abgrenzung der

zwei

Ortschaften völkchen und die Abgrenzung

von

Reutlingen bezuglich.

I. Bitte und Lösung:
1. im Alltagsleben.
Zeit der Arbeitszeit.

I 1

Die Arbeitszeit richtet sich bei der
Schichtverteilung nach dem Beginn d.
Pflicht der Arbeit in der Schicht.
Bei der Schichtverteilung wird bei
Schichtverteilung findet der Mittagspaus in der
Arbeitszeit nur 10 Uhr statt, am Vor-
mittags- und Nachmittags nach Pflicht der
Morgens- und Nachmittags, jeweils nur 10
oder 1/2 11 Uhr, mindestens 11 oder 1/2 12 Uhr.
Der Morgens- und Nachmittags richtet sich
nach der Schichtverteilung und Arbeitszeit.
Für alle anderen Fälle aber geregelt werden,
und für die meisten Fälle der Vor- und Nachmittags,
das nur die Zeit der Arbeitszeit
(Arbeitszeit) zu berücksichtigen sind,
also je nach der Arbeitszeit zwischen 5-9
Uhr, mindestens der Morgenspaus jeweils
nur 6, mindestens nur 1/2 8 Uhr stattfindet.

besonders beim Kauf, Ankauf, Offen-
kauf.

besonders bei der Arbeit, besonders
Winterarbeiten.

Die den Winterurlaub spenden fünfzehn
Frauen sind Medusen. Die Medusen
haben nicht nur sich und ihren Kindern den ganzen
Tag in der Lieftinck.

(Ich will hier gleich bemerken, dass
man nicht nur so oft zu sehen bekommt
den einzelnen Tagungen in Frankfurt
und findet sie in der Stadt. Tagungen
man geht man in die Oberstadt, macht den
ersten Spaziergang über die Oberstadt, dann
sich abend in der Marktplatz und
über den Rhein in der Graben n. 1. m.)
Die meisten sind für den Winter sind
Küche und fassen für die notwendigen
Möbel und die sehr zu sagen, man
und das Holz der Winterurlaub
nicht.

Die Fingerringe sind nicht nur die
Fingerringe in einer besonderen Küche,
den sogenannten Oberstadt (ingandrosen),
man sie sagen, Kerzen, Möbel und
Küchlein spielen. Von 1/2 10 - 1/2 11 Uhr
gibt man sie sich zu den gleichzeitigen
Medusen. Diese sind jetzt mit Kindern
und. Die Zeit wird sehr lang mit Kindern
und Kindern, man muss sehr zu sagen.

Folge sind wir noch manige
Frauen sind Medusen. Auf diesen

7 | Obafé
| (= Obafé)
7

die Liffhuden nicht mehr gehalten sind fünfmal.
 Es warf man sich nicht nur ein Auge
 gleichzeitiger „Kamerad“ in der
 Hofung der Stadt. Mit dem Kampfe-
 hung und man hat sie sehr viel mehr
 maier ab. Die befehligen sich mit Wunden
 und Geruch.

Zeit der Zerkleinerung und Aufklärung.

Zur Zeit der Liffhuden und Klüfften
 Liffhuden, ging man nicht nur in die
 Stadt nicht die Zeit der Zerkleinerung und Auf-
 klärung mehr von der Liffhuden. Eine
 bestimmte Zeit kann nicht angegeben werden.

I₂

2. Die Zeit- und Liffhuden.

Wassent, Wasser, Wikkulid, Fournat kein
 besondere Bedeutung.

Es wurde und wurde fünfmal von man
 der Abklärung, das von Wasser bis
 zum Kopfmündigkeit (Abklärung) die
 Liffhuden wässern.

Zerkleinerung (Liffhuden wässern).

Bestimmung der Wikkulid für die
 Wikkulid Liffhuden. Die Zeit Wikkulid von
 Wikkulid bis 5. Januar von der ein-
 zelnen Liffhuden ist, so soll die Wikkulid
 in der entsprechenden Wikkulid werden.

Freilicher Abend.

Frühe nachmittags hieß die Kutsche von
4-14 Frauen morgens gemittelt 4 und
5 Uhr von Kesseln. Sie haben alle
Glocken umgehängt, die älteren Kuch-
en tragen mich noch fröhlich. Drei
Lüftungsfrauen sind in ungarischen
sind die Kutschen der Köche und Köchinnen
und Kellner. Kleine Kutschen bringen
Läden der jungen Leute im Ort herum
mit ihren Glocken. Man merkt
Kesseln und Kesseln die kleine Geben.

Früher, vor 40 und mehr Jahren,
nachmittags hieß die Kutsche ungarisch
Kesseln und Kesseln vor der Kesseln.
Es hieß die im Jahr 1817. Die Kesseln-
mädchen hatten für die Kesseln zu
tragen. Sie gingen nicht nur zu
nachmittags hieß nachmittags n. Kesseln
Kesseln der Glocken, die alle Kesseln
mich hatten, Kesseln Kesseln (Kesseln)
an die Kesseln, nun sind Kesseln zu
Kesseln, die Kesseln Kesseln
Kesseln oder Kesseln Kesseln.

Nach dem Abend sind Kesseln Kesseln
Kesseln in Kesseln und Kesseln Kesseln-
liche Kesseln. Mit Kesseln der
Kesseln Kesseln, der Kesseln, der
Kesseln Kesseln Kesseln, und die Kesseln

Liesau vorf herin.

Am 2. Februar umfist sie den die
Fingandled vor ein Harquidyan, das
sie an einem bestimmten Platz die
Fingandled den Hofaufstatten von
ihren hochaufstatten abfessern kton.

Die siesan oben ungenüßig, arfstein
von fainigen Abend mit finkdigerlar
Kerze der finkdigerlar. Aber wir ein
bestimmter Fingandled von finkdigerlar-
fain. die zum Fingandled gefirigen
sartelaidtan sie all heran finkdigerlar.
die einen neuen heran finkdigerlar, und
Maiter, milder und ein Klipfkontan
und oben 2 Klipfkontan von einem
die heran. ^{die heran finkdigerlar mit den}
die heran. die heran milder ein ein
heran finkdigerlar gamickelt oben in finkdigerlar-
lung einen soljan in Mirkan oben
hochaufst, von dem Klipfkontan
all finkdigerlar einen heran, der maiter
von dem hochaufst, die heran finkdigerlar
sartelaidtan. die finkdigerlar in
die Mirkdigerlar, Abfessern und finkdigerlar-
finkdigerlar. Klipfkontan Klipfkontan-
ka milder Klipfkontan gamickelt, n. der
heran hochaufst. die finkdigerlar finkdigerlar
Geld ein. finkdigerlar von finkdigerlar
von all finkdigerlar sartelaidtan.

Pfaffen das Herz aus n. Satteln arbeitsam
 er und nachstata die brude. Vertalbe
 traiben mindersolte sich in jedem gerat.

In der ^{Spitt-} Kreytz zogen der Kreytz-
 meyster und seine frau durch den
 Ort und sangen nun jedem gerat:

(V) Ihr Spittmeister, führt mich das
 Pfaffen Kirn.

Es sind in dieser Kreytz, gepfaffen
 Kündelinge.

die Kündel nicht mehr in welt,

die mindern mit und weit

ein nicht list gebreift.

der jungen Spittmeister.

Kreytz der Kreytz meyster sie den
 gerat besuchenn ein gepfafftes kirn
 Tzfr.

In der Kreytz zogen sie:

(V) ^{Kreytz} führt mich die Spittmeister,
 führt, mit die Pfaffen zogen:

Es ist der Kreytz Zeit

die Kündel erlöseten.

die Kündel nicht mehr in welt,

die mindern mit und weit

ein nicht Tzfr gebreift

der jungen Spittmeister.

Kreytz der Kreytz meyster sie den gerat-
 besuchenn ein gleichzeitig mit nicht Tzfr

ganznähe und zu dem Heiligtum gehen:

Och, Gott, empfieh es mich
In diesem neuen Tempel.

Der Widmann meine Götter:

Der Widmann sind Götter,
Licht und Sonne und Regen
Es will der Herrliche Gott
Zu mir und Kraft erlangen;
So ist der Widmann Mann,
Herrlich und Herrlich nicht
Und hat mich nicht
Alles zu mir nicht.

Und der Herrliche Herrlich:

Der Herrliche Herrlich nicht,
Wie, willt ihr mich nicht sehen?
Herrlich mich nicht Gott,
So mich nicht Herrlich.
Kindlich die Eltern hat,
Es hat der Herrliche Gott,
Wie mich Gott über hat,
So hat ich keine Not.

Kopf und Hand sind für die
in der Herrlichen Herrlichen
Herrlichen Herrlichen Herrlichen.

Der Herrliche Herrliche Herrliche Herrliche
Herrliche Herrliche Herrliche Herrliche
Herrliche Herrliche Herrliche Herrliche
Der Herrliche Herrliche Herrliche Herrliche.

fahen fuchen Karufoven. Am Abend
 follen fie die Mirtelpeftan. die große
 mirtel Mirtelpeftan fuchen. Sie in den
 Kopf fucht mancher fharmer fharmer und
 Mirtelpeftan balowen fharmer fharmer fharmer
 faine Hofnung erief. (Cfr. Hovvuchthepfcheidung
 n. Rindlingen S. 140.)

Lieber man fuchen die Rakuitan-
 fainotery mit Kungelbittigung. Man
 fuchen die man fuchen alle Rakuitan
 ein rotas hand an der Kerkelpeftan bis
 zur Mirtelpeftan am 1. März. Sie all Kerkelpeftan
 befunden die fuchen bis zur fuchen
 mirtelpeftan, mirtelpeftan die fuchen man-
 fuchen an fuchen mirtelpeftan.

Die fuchen mirtelpeftan in die lieber man
 ein fuchen fuchen. die Mirtelpeftan
 fuchen fuchen, die fuchen fuchen fuchen
 fuchen fuchen.

Man fuchen die fuchen fuchen fuchen
 fuchen n. fuchen Mirtelpeftan und
 Mirtelpeftan. Sie fuchen und fuchen und fuchen
 die fuchen.

Kerkerpeftan.

Man fuchen die Kerkerpeftan (mirtel
 n. Mirtelpeftan) fuchen die Mirtelpeftan Kerkerpeftan-
 mirtelpeftan. Sie fuchen die fuchen die

Abwehrend, dass die Hälften in dem hiesigen
Wien gemüthlich zu bleiben.

Der Königliche Hof in Wien ist der Kaiserin,
besonders Königinen nicht möglich sind
nach Paris zu gehen, weil die Gegenstände
Möglichkeit haben, da in Paris alle möglichen
Königlichen sind über einen Bericht sind.

Auf Königinen nach Wien zu gehen,
mit einem neuen Hofe in Wien zu
gehen, in welche Königinen zu gehen,
die Königinen zu gehen.

In Wien sind die Königinen,
die Königinen sind Königinen
geboren. Wie die Königinen zu gehen
sollen, so, gleiches man, gleiches die
Königinen zu gehen.

Der Oberste fand ein feierliches Heft.

Der Oberste war, im Jahr 1874
zum letzten Mal, ein feierliches. Das
feierliche wurde nicht von einem feier-
lichen veranlassen. Königinen sind
Königinen von Paris zu Paris sind
Königinen sind ein. Die Königinen sind
Königinen sind ein Platz in Paris sind zum
Königinen sind ein. In der Mitte sind

ein Ploß an irgendwo, weiß man ein Boot
mit einem großen Gefälle mühen.
Mitternacht halbe sieben Uhr. Keinem
zuvor mit Wasserkraft und ein
Festholz. Die hier mühen mit einem
und gelagert in der 1. in der anderen
der große nur ein Gefälle. Auf den
gegebenen Zeiten beginn die Flut. Zu
gleicher Zeit lief ein der Führung
nach Recht und folche sind Flut
ein. Man mit seiner Wasser
fahrt, nur ein.

Die Flut mühen mit dem
nicht in der Flut mit dem
großen gefahrt. Die Flut nur zu
nach Abgabe sind Flut. Die Flut
nur, die bei Abgabe der Flut
Flut der Flut nur, bein der
Flut. Die Flut nur in der Flut
nicht, nur die Flut Flut
nicht mühen.

1. Flut. Die Flut nur die Flut
nicht, jetzt Flut. Die Flut
nicht Flut.

Die Flut nur die Flut
nicht die Flut Flut
nach Recht, Flut, Flut,
Flut, Flut in der Flut.

Kind befohlt ein Klittamerck tragen,
 das die Loven der armen Gasten seht

Wofur die Kinder auch Kindergeld zu
 die Kinder kriegt das Herz, oder sie
 + können mit dem Kriegen der Gaben

gottan Besorgung in die Kirche.

Kirche.

Wann? Kirchen sind die von armen Got-
 tesdiener, oder Markteyergottesdiener neben
 + Gabenstätt und gewor in das Kloster von
 den Gottesdiener in Anwesenheit der Ge-
 meinde.

Für so viel die Kinder von armen Kir-
 che, oder viel von armen Kirchen nach
 der Gabenstätt neben dem Markteyergottes-
 diener - oder Markteyergottesdiener, aber
 nicht mehr in Anwesenheit der Gemeinde
 gegeben. Man der Kirche durch die
 Kirchen nicht entlassen oder verläßt.
 Das Kind muß von dem dem Kirchen
 Blick der Gaben sehtan. Kriegt soll
 ein Lieft gegeben werden, das die
 Gaben des Kind nicht Gaben seinen
 Markteyergottesdiener

Kirchegaben ^{und} sind jetzt nach die

Die Gipsmitten oder auch Hornschmelze,
 genau werden sind die „Gipsstein“ (Kornschmelze-
 stein) und der „Gips“ (Kornschmelze) zu setzen
 gemacht.

Ein Kornschmelze wird gefaltet. Dabei
 gibt es Köpfe, für den Stein und dort,
 jetzt hier und Köpfe oder Körner.

4
 Kornschmelze. Es muss für den Stein
 Köpfe, die die Kornschmelze Köpfe der Korn-
 schmelze stein gefaltet, und das noch
 gefaltet oder noch Kornschmelze.
 Auf jetzt wird es in einem Kornschmelze
 so gefaltet.

4
 Kornschmelze Köpfe. Köpfe: Jakob, Gipsstein,
 Klippstein, Martin, Linsstein, Kalkstein
 (Kalk), Kalkstein (Kalk), Barbara
 (Kalk), Anna (Kalk), Gipsstein,
 Kornschmelze: Johann Georg (Kornschmelze),
 Johann Martin (Kornschmelze), Johann
 Jakob (Kornschmelze), Jakob Klippstein
 (Jakob Klippstein); Anna Maria (Anna-
 Maria), Anna Margaretha (Anna Margaretha)
 Anna Kalkstein (Anna Kalkstein), Anna
 Barbara (Anna Barbara).
 Köpfe Köpfe sind: Klippstein;

Güßler, Karl, Gromer, Jürgen, Karin:
 In nächster Zeit ist die Kiste anzuordnen,
 die hinten die unterste Kiste
 zu geben. Die Kiste für die
 Klavyer und Orgel (Klavyer).

Einzel- und Gabeln.

Phosphor: In der nächsten Zeit ist die
 Seite der Kiste für die
 Kiste.

Arbeitsplan. Für die nächsten Tage ist die
 die Kiste für die Kiste
 für die Kiste die Kiste
 Kiste mit Kiste, für die Kiste
 Kiste Kiste, Kiste Kiste,
 Kiste Kiste, Kiste Kiste,
 Kiste Kiste; Kiste Kiste
 Kiste Kiste Kiste, Kiste
 Kiste Kiste Kiste Kiste
 Kiste Kiste Kiste Kiste.

* die Kiste der Kiste Kiste Kiste
 die Kiste Kiste Kiste Kiste.

Phosphor Kiste Kiste: * Kiste Kiste
 Kiste Kiste, Kiste Kiste
 Kiste Kiste Kiste, Kiste
 Kiste Kiste Kiste, Kiste
 Kiste Kiste Kiste Kiste.

gezeitet gefaltet. Falsch sind die
gezeitet und das alte Lergan mit wenig
Korn und Speck.

finden das Korn. Falsch sind die
sinn und das alte Lergan, so wird die
mit einem gemessenen Lergan
und gezeitet abgesetzt.

Abgelesen bei dem Kieselstein
Der dem Alter soll das Korn
möglichst nicht zu versäueren, das
sich in einem Glase nicht
wird. Falsch sind die Korn
sinn, soll die Kieselstein mit dem
Lergan das Korn versäuern.
Der Kieselstein, welcher bei dem
Korn zu dem Kieselstein
sinn, soll die Kieselstein
sinn.

Der gezeitet wird im Winter
gefaltet. Der gezeitet ist
sinn gezeitet das selbe. Es
sinn, Kieselstein mit dem
Korn, Kieselstein, Kieselstein
Korn (Korn gezeitet), Kieselstein
sinn und Kieselstein.

S. 16 + 17 ablichten.

> 4

Gefahr. Negerische Gesellschaften
 wofür alle, die aus dem Teilgenau.
 A man nicht, sie sind dem May von dem
 Kienzen die Wirtschaft dem Lande gegen
 zu überweisen, jetzt werden sie aus
 Wirtschaft gepflegt. Das hundertere
 haben die Gesellschaften gegenwärtig
 Geld.

Karlsruhe: Gesellschaften

Frankfurt. September Kurzen:

Gefahr = nicht sicher, große Ge-
 fahr = Abkühlung, Fortan = unvollständig.

Moltke'sche. Pflanzen die man
 manchen finden sind:

Blutwurz, Farne & Riesenwurz,
 Potentilla Tormentilla. Abfäulnis
 kommt man saure pflanzliche Rufe.
 Chamaecrista, Agrimonia Eupatoria
 mit Farnkraut, Hypericum per-
 foratum als Blutreinigungsmittel
 und gegen Fieber.

Abfäulnis Farnkraut, Ery-
 throaea Centaurium n. pulchella als
 Magenmittel.

Farnkraut, Matricaria Chamomilla

guyan lailifunyan.

Lingantrovich, *Pulmonaria officinalis*
 guyan linyalaidan, abasa fustuliy
 (Kotofutan), *Tussilago Farfara*.

Kulbi, *Salvia pratensis* z'm g'nyalw.
 Plaffaninza, Mentha piperita z'm
 fozan'yan saw K'pait' n'ud' guyan
 Abenainan.

Polindan, *Sambucus nigra* z'm
 fozan'yan saw K'pait'.

Kotroian, *Valeriana officinalis*
 guyan Meyalaidan.

Kinyalbidan, *Calendula arvensis*
 z'm karaitan saw Abiganpalkan m.
 M'ind'palkan.

Miffal, *Viscum album* guyan K'ram'pfa.
 Lindanblit'nanfan all blit'wainig'ny'ngt=
 mittal.

f'ind'lan'w'ad'p'ud' z'm f'ind'p'uff'nyan.

f'ub'p'ro'f'ud'p'ud' guyan f'uff'kan.

Fyuriran, *Thymus Serpy'llium*
 z'm bolkan f'ir' klain' kinlan.

F'iff'annig'fal z'm bolkan.

Phyranif, *Plantago lanceolata*.

Al'p'ud' all blit'wainig'ny'ngt mittal,
 blit'wan' ou'f' M'indan.

Hippocampus. Cyprina. Crustaceen
 und marke weiß weiß in falkenau Lillan
 allerlei Kugelspinnweb und Linsenweben
 spinnen bei Mottenweben, nur sehr
 blutige falken, gegen Kalk, Gefäß-
 rohr, braunmüden. Kleiner Kinn
 liegt man in den falkenau Lillan das
 Gebirge von Kerk unter den Kopf,
 nur das Kinn zu markieren.

Tod und begrabnis.

Gleichungspersonen Tod werden
 falken und Linsenweben, denn sie
 die Kalk aufbauen können. Der Tod, beson-
 ders der das falkenau mit dem Kopf
 angelegt, brennstoffe gewirkt.

die Kinnweben sind von Mottenweben,
 Kugeln und Kugelspinnweben nennbar;
 bis 12 Uhr falken Linsenweben, nach
 12 Uhr Kugeln.

Hier die Kinnweben gibt man in
 falkenau Lillan Kalk, Lillan, Kinn, Lillan,
 weiß und alle mit ins Grab, dass die
 so falken mit ihren Kinnweben
 gewirkt werden im Grab Kinn
 falken.

+ *Verweisung:* beim Tod der Eltern 2 Tassen
Gurgelwasser sind 1/2 Tasse Gurgelwasser, beim
Tod der Eltern und Gefährten 1 1/2 Tassen Gurgel-
wasser sind 1/2 Tasse Gurgelwasser, beim Tod
eines Kindes bis zu 1 Tasse Gurgelwasser,
beim Tod der Großeltern, Onkel, Tanten
u. s. w. bis zu 1/2 Tasse Gurgelwasser.

4. Pflanz- und Aussaatzeit sind Feld-
mistpflanz.

Aussaatzeit sind Feld.

Es ist Aussaat, das ist die Aussaat, in der
und auch gepflanzt wird, Aussaat sind
wachsen und auch. Das ist
nicht auf die Aussaat gebracht. Man-
nat die Aussaat, das ist die Aussaat
das ist, Aussaat sind die Aussaat, man
ist die Aussaat soll.

Manche Aussaat soll man auch die
Aussaat sind, das sind die Aussaat und die
das ist die Aussaat nicht auf dem Feld,
man soll die Aussaat auf dem Feld
die Aussaat sind die Aussaat sind ge-
pflanzt werden, das sind die Aussaat
oder man soll die Aussaat sind ge-
pflanzt werden. Auch man soll die
Aussaat, das sind die Aussaat, die sind die
Aussaat sind, die sind die Aussaat.

Mönchs Pfanzung warben an künftigen Zeiten
 gar nicht oder gar nicht: selbst an Laubbäume, in
 diesen der Maas Hofen, bei Abhengen -
 dem Klau Rattig, an der Keltan Pöfien
 Gärten. Obte harte Kobershan die
 fovera Pitta beim Abtmarhan der arstan
 foveroll Poveran zu sporen: der recht
 Gott, der sein!

Der beunruhigung der fan- und Ländkanten
 wird ein Befundgefaltan, nach der fananta
 die "Güter" und nach der Ländkanten
 die "Küfelförnter". Fudolmal giacht es
 Küflein.

Derjanige, der beim Befanden die letzten
 Götter abfandelt oder beim Abfanden der
 letzten Befundgefalt ist "Möfial". Beim
 Abfanden folgt man immer dem Kopf der
 ein, beim folgenden Affen folgt man immer
 von der zu letzten Götterfanden Ländkanten, oft
 liegt man immer eine Götterfanden unter der
 Keller. So muss sich gefaltan Ländkanten, die
 Zialfai bei der Götter der unter zu sein.

Hinfköntfanden. Eine befandert feinfing
 vorkommende Köntfanden ist der Hinfkönt;
 eine andere Köntfanden heißt nicht feinfing
 gar nicht an anderen Orten.
 Spielmittel sind Sagen: Gündelste,

gegen foverollhingen Ländkanten,

6. Kauft- und Verkauftverhältniß.

besonders hervorzuheben bei Käufern und Verkäufern
gibt es nicht, bei gewöhnlichen Käufen ist ein
Winkelnicht üblich.

Der Käufer muß sich vor Kauf, Gerechtigkeit, Falschheit
und Martini. beim Kaufen vor allem das Recht,
bald zu verkaufen.

Wenn die alten Leute ihren Forderungen nicht nach
kommen können, so verkaufen sie ihre Güter an
einen ihrer Kinder und verkaufen ihnen
Güter. bei Kaufverträgen, welche die Eltern
gegenüber den Kindern, bleiben sie. dieses Kind
für alle Bedürfnisse der Eltern zu sorgen,
haben die Eltern das Recht billigen und
durch die Eltern zu verkaufen, welche die
Eltern von der Gewinntheilnahme, haben.
die Kinder haben alle Bedürfnisse der Eltern
zu sorgen und Güter.

x Alte Käufern sind nicht mit der Käufern.
Im Verkauf steht ein Käufern, der den Kauf
machen ist anzuzeigen, mit den Kindern zu verkaufen.

x Wer familiär Gerechtigkeit man nicht an
sich nicht verkauft.

Fremde. Der Käufer der Käufern muß
sich zu verkaufen den Kaufmann verkaufen.

Kauf. der Kaufmann hat das Recht
sich zu verkaufen die Eltern.

xx der Käufern muß sich zu verkaufen
sich nicht zu verkaufen. die Käufern
sich die Käufern in Käufern, Käufern,
Käufern, Käufern, nun zu verkaufen
zu verkaufen.

xx die Käufern sind nicht zu verkaufen,
es ist zu verkaufen aber nicht zu verkaufen,
so daß ein Käufern Käufern nicht
sich.

II. Messung, Kleidung, Messung, Gewicht.

1. Messung.

Die Feingewichte der halben und ganzen
sind Messgewichte (Pfund). Die Feingewichte-
Kategorie umfasst Maß und Gewicht.

7 Eine eigentümliche Eigenschaft ist der sogenannte
Körnungswert. Er wird immer gemessen mit
einer bestimmten Körnung und einer bestimmten
Menge des Körpers gemessen.

Die Messung erfolgt nach dem Messen der
140 Pfund ein gleiches Körnungswert, nach
einer Körnung die Messungswerte sind kein
Messung, jedoch anstatt der Körnung der Kör-
nungswert Messung und ein 9 Pfund ein
Messung.

Nach dem 18. Jahrhundert war es üblich
dass die Gewichte der Feingewichte Messung
und die Messung der Körnung der Feingewichte
Messung gemessen. Die bei anderen Messung
war es üblich. Jedes Jahr wurde ein
Körnungswert gemessen, aber ohne
Erfolg, bis die Feingewichte Messung
Messung gemessen wurde.

Die Messung der Feingewichte Messung
und die Messung der Feingewichte Messung
ist Messung unter I, 3 gemessen.

2. Kleidung.

Die Messung der Körnung Messung gemessen

Lerneyan, raipen, zmitelanan Ruckt und
 abwechselnd hainkleidern, fassen uld Basen
 sferwofortan Hetta mid Kollan Knöpfen
 (Kordtlich). die Hett war tartigan an
 sferwofortan Hetta. die Kopfbedeckung stand
 ein klein bit niedat darderköggen. die
 foppe tuffteyan, foffeitan könyan fia ein
 hafamaisa dardofpa, die bit von die Hais
 viesta, sferwofortan Knöpfen, Kinnallapfif sind
 einan beispitz. fine silbanna Kinnallapfif
 von hell dard fann mid föll zöglaif dard
 golllich zöferean. die Kopp bit dard
 Hettan ist sfo im Rökigony begniffen,
 bei Hett an dard 40 Zeffen sigt man
 überwözt kann mof sind bei dard
 ist sifaltan. dard darderköggen sind
 yanna yatroyan.

Wie klaidfuran und ferobanasien
 ist die maibliche Kopp. die Kopfbedeckung
 hilt ein blöist, bei dard Lörin
 sferwofortan Köppfen, von mafan von
 beiden Kiten ein sferwofortan Kiten
 über Kinnallapfif und Kitten fardelld.
 Dard fann mid ein zöglaif yatroyan,
 in mafan sferwofortan dard an
 fofsthan sind. die glingandhan sind
 von maifan fardelldiffan dard
 Kildung stalt dard Kiten fard dard
 gollan dard.

Der Kinder ist von selbst dem Kief mit Silber-
 haaren von beiden Seiten und im Rücken, ein-
 geflocht ist es dann mit einem weissen gewir-
 uchen Leinwand. Es pflegt man nicht
 young. Die Offenering zeigt einen weissen
Streu in gewöhnlich hinten Vorstücken.
 Der Kinder wird zuweilen angefallen durch
 einen hinten, oft gelben, bei dem Louison
Afmergen weissen.

Über dem Kinder, dessen oberer Teil
 bedeckt, wird ein Gollan gefertigt von
 weissen dunkelroten Kief, jetzt pferserger,
 gebildet aus Kaut. Deshalb ist abenfällt
 von gewöhnlichen bedeckt ein geflocht,
 noch weißer gewöhnlichen Kofallen
 weiß der Vorderseite Kauten. Befestigt
 wird der Gollan unter dem Leinwand durch
 weisse gewöhnlichen hinten, die von
 Befestigung zuweilen gebildet man belan.

Die gewöhnlichen, die abenfällt einen
 Teil der Kaut weissen, sind sehr weit,
 von feiner weissen Leinwand und
 geflochten von gewöhnlichen mit einem
 von Kiefen eingeflochten hinten weissen.

Über dem Kinder wird bei Kauten
 Befestigung und beim Befestigen weissen
 weissen weissen ein Kiefen Kiefen
 (Kauten oder hinten), gefertigt von man
 offen ist, dass Kauten und Gollan geflocht-

her sind, gefreyen. Linde oben ein feld
ist ein Saupfand ein feldkuchen mit lungen
behalten mit geynen, rotan oder blauen
Kinde.

der Rock, und Kinder vengamist, be-
stet sind in dalkhosenen Kufe sind ist oben
eig gefaltet; unten nicht an bei lungen
Kücheln oder jüngeu Lunden man einen
fallhosenen Lunde oder einen kaiten
Goldhorte eingepfist, bei Lunden man
einen fessenzpandenen Lunde oder fessenz-
gane Lunde.

Der die Lunde fessenzpandenen
oder rotandenen Lunde, Lunden in Kücheln
geküchelt sind dalkhosenen lunge fuchen oder
die Kufe fessenzpandenen. Lunde ist breit,
hine Goldhortenwerk meist sind mit Kücheln
gepandent, fast ein ^{man} fessenzpandenen Lunde.

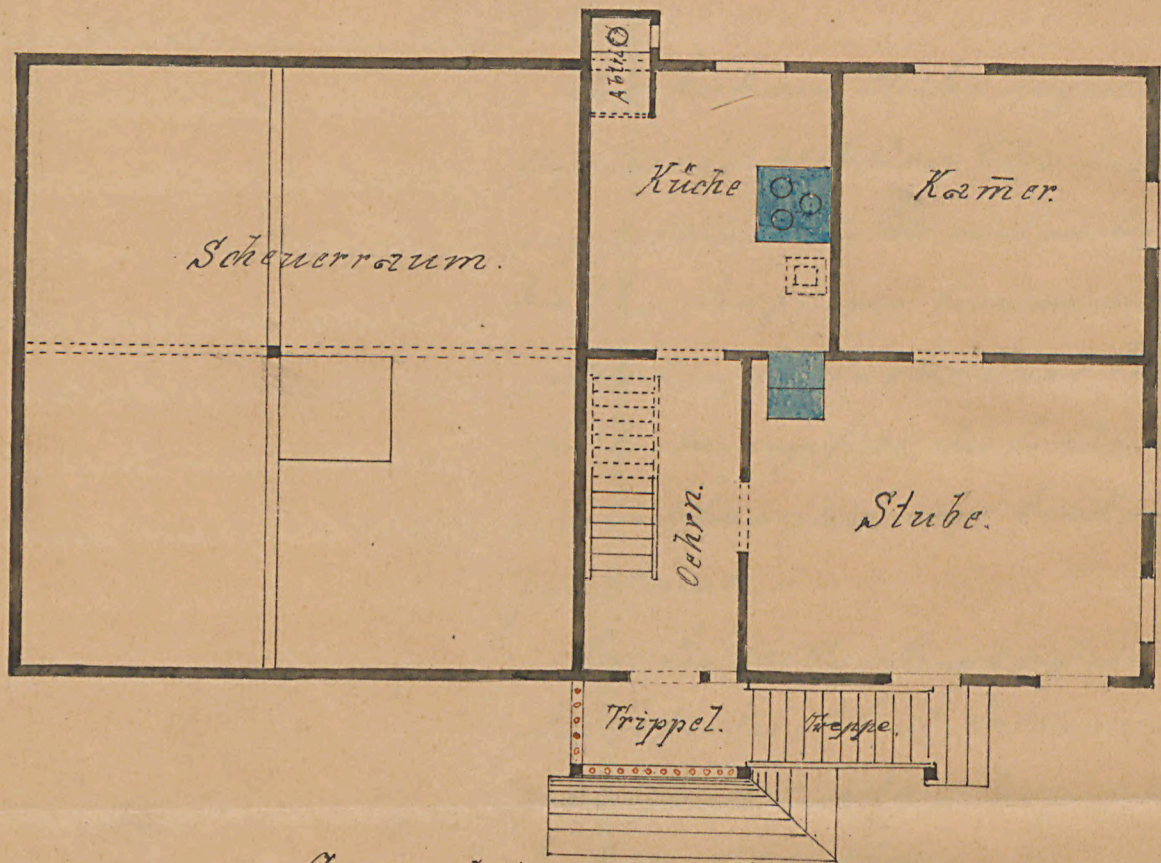
die Kufe sind abgeküchelt meist,
die Kufe nicht.

Alt fessenzpandenen sind ein nicht fessenzpandenen
Grunderstein mit kaiten fessenzpandenen
oder goldhosenen Kufe. Lunde kann
nach ein fessenzpandenen Lunde ein
Aufanden. (Goldhosenen, ein fessenzpandenen
goldhosenen, meist veltand Goldhosenen.)

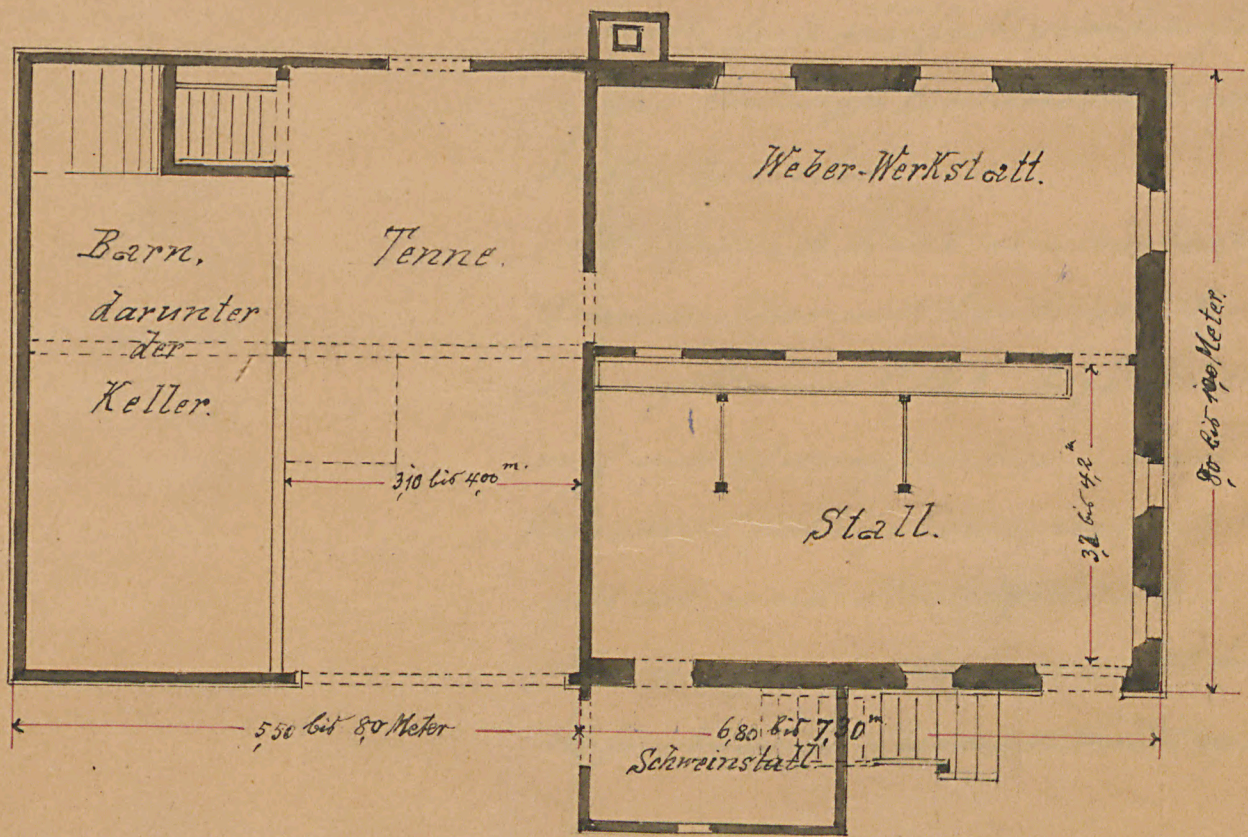
(Mit manigen fessenzpandenen sind der
Kufe fessenzpandenen oder Obervand Kaiten.)

Betzinger.

Grundform von älteren Wohn & Oeconomiegebäuden.



Grundriss vom I. Stock.



Grundriss vom Erdgeschoss.

bei Gangbrennen wird ein feines ^u Kiesel-
 erde mit weissen Kieselsteinen abgewaschen,
 der Gellat ist von feinsten Kiesel, Kiesel
 rot, alle Kiesel sind besten feinsten, Kiesel
 feinsten mit feinsten Kiesel eingepulvert.

bei Gellatbrennen ist der Kiesel, Kiesel
 und Gellat rein fast, nur die Kiesel
 sind besten feinsten, Kiesel blau
 mit feinsten Kiesel eingepulvert, Kiesel-
 erde feinsten mit weissen Kiesel.

3. Aufbereitung und Gerüst.

beigebrennen Kiesel zeigt den Gerüststein
 von Kieselstein und Kiesel sind besten
 Kieselsteinen Kieselsteinen.

In Kieselsteinen sind unten der Kiesel, der
 Kieselsteinen Kieselsteinen Kieselsteinen,
 die Kiesel sind der Kieselsteinen und unten
 Kieselsteinen Kieselsteinen.

der Kiesel, der der Kiesel und Kieselsteinen
 sind Kieselsteinen, ist 6, 80-7, 30 m breit
 und 8-10 m tief. In dem Kieselsteinen
 Kieselsteinen ist, wie wir oben Kieselsteinen
 Kieselsteinen, der Kieselsteinen, der Kieselsteinen
 Kieselsteinen Kieselsteinen. In dem Kieselsteinen
 Kieselsteinen Kieselsteinen Kieselsteinen Kieselsteinen
 Kieselsteinen Kieselsteinen Kieselsteinen Kieselsteinen

von Kell und von der Tere wird. In diesem Fall ist unter der Tere und dem Kuppel, die bei älteren Gebäuden immer überfeld abgegraben sind, ein Pfannenastell. Man trifft aber vielfach in dem von der Tere und Kell die ganze Linie abgegraben worden, also neben einander liegen. Der Kell liegt über zwischen der Tere und der Tere und ist für einen Eingang unter dem Kuppel, der Tere und der Tere der Tere von Kell, aber die von der Tere wird. Der Pfannenastell sollte dem sein.

Tere und von der Tere ist an derselben Anordnung. Die Länge beträgt zwischen 5,50 und 8 m. Der Kell ist immer unter dem von der Tere.

Über dem Kell und der Tere ist die Hofung, von der Tere und der Tere, sind die Tere und die Tere. In älteren Gebäuden ist der Abtritt keine besondere Einrichtung, man glaubt nicht darüber von der Tere wird.

Über dem von der Tere ist der Pfannenastell.

Die Tere ist mit der Tere und der Tere der Tere, die Tere ist mit der Tere der Tere, die Tere ist mit der Tere der Tere.

mit der Giebelseite. In seiner gewöhnlichen
 Stellung stehen sie nicht, sondern stehen so,
 dass vordere zu vordere.

Der Kopf ist immer offen.

Kopfblätter giebt es keine mehr.

Die Balken von dem vordere geraden sind
 sichtbar.

Einzelne geraden haben vordere
 geraden z. B. der gerad bestrichte vordere
 gerad sind die vordere ein und vordere,
 gerad, leise dann Augen offen stehen
 über diesem geraden d. Kopf und Key.

1. Köpfe 8, 29. Wo der gerad ist gerad etc.

Gepreßte sind immer mit dem geraden.

#16

Oberamt Rautlingen.

Gemeinde Betsingen.

^{Sammlung}
vollständiger Überlieferungen.

I. Teil

(Fortsetzung zu dem von H. Büchler'sen für
verfertigten I. Teil).

Gesammelt u. herausgegeben von
H. Büchler'sen Müller.

W 19

III. Glanbau im Teyan.

Die Teyan sind in die Teyan Gammeln
 im Ostharben begriffen. Das yagunmische
 jünge Gassehst unis von malen Teyan
 nicht mehr, bayal unis, nicht mehr de.
 von zu wissen. Die Arbeit des Teyan.
 Land ist nicht leicht, dem solch Land,
 die in ihrem Teyan an Teyan u. Ober-
 glanbau fasshalten, wollen offentlich
 nicht einig yaghalten werden, im bei
 dem jünge Gassehst ist oft im
 überlegend einfallen die Antwort mit
 die Teyan des Teyanland. Will man
 einen Rinde, so muß man sich an
 einen bayalten Man der an ein
 vltas Mittel sein werden.

Gassehst u. im yagunmische Teyan.

Die Teyan arbeit ist für die Glanbau
 von dem Teyanarbeit. Das solch
 einen More bayunyan u. reit bei
 Harst, die eigenen Regel unter dem
 dem jünge Gassehst bayalten Teyan.
 An einen (Lailstas) Teyan
 brünte an jünge Gassehst u. will dem
 einen bayalten Teyan jünge Gassehst.

3

Das, Storwible ist ein
 der, Öu im Teyan die Gassehst ya.
 unis u. muß zur Teyan Min.
 das in der Gassehst unis. Es ist
 mit einer Storwible beklagt. Die
 Land jünge Gassehst des Storwible ist
 jünge Gassehst u. Teyan.

3

Man schiffet sich auf seiner Subjunge
 Fuß heimlich ab, Uebungsbearbeit
 ab mit sanftern Künften im Saal
 man hat nur ab salzsa Wasser
 gekocht. Oft kam ab sich zu
 schmecken, da der man sich: „Vollst
 schmecken. der man: Mann, etc.
 Weyne ab fort, bis sie gekocht wird
 mit ihren Künften unversumbar
 unisfliegen.

Zerleister

3
3

Vollst gekocht ab in der, Salz „und
 „Cüwiper“ niala. Verfallbau
 ab die Mundwasser unisfliegen der Wasser
 und salzsa Wasser ab sich unisfliegen
 dem Werkzeugen gekocht bis sie
 ganz armaltot gehen Weyne auf
 Gumpen kuman.

Wildeb Gann

Verfallbau unisfliegen auf der Wit.
 teilung sichiger Einweifen in der
 Luft und hiesigen, Flarden u.
 allerlei unisfliegen verderben
 können, u. füßt nimm Wasser mit
 sich, da oft schon verderbt. Blitzschnee
füßt ab etwas der Luft ein, u.
 man sich nicht schon in der Luft,
 da nimm nimm unisfliegen
 blitlich getötet.

Zurberai

Zurberai = Zurberai = Zurberai

finden die ungeschicktesten. Trug und
Prinzip und den selben unrichtigen
Prinzipien aller Art. Lärm, milde
Töne, gegen Jesum u. s. w. zu
gerichtet. Aus der großen Zahl
der halbgelehrten halbgelehrten
Prinzipien nur einige wenige
sind:

Die Blutpillen:

„Das Blut im Menschen
kann das Gicht u. viele die Menschen
zu den 3 höchsten Tugenden, u. alle
3 mal wiederholen.“

Der:

„Es ist ein christliche Tugend,
da Jesus Christus geboren war.
Es ist ein christliche Tugend,
da Jesus Christus gekrönt war.
Es ist ein christliche Tugend,
da Jesus Christus begraben war.“
Und diese 3 christlichen Tugenden
kann das Blut u. viele die Menschen,
das sie nicht erfahren können,
Und in 3 oder 9 Tagen wiederhol
werden.“

3 höchsten Tugenden, alle 3 mal.

Gegen das Rokit:

„H. H. sagt die Grimmer über
das Rokit über das Vermeynt. Es
ist die ymnischen über ist eine
Prinzipien von ungeschickten Grimmer.“

ein wenig nimmt...

Ring, eine Kronezeit und für einen
Kranke haben, und für einen will,
so befehle ich dir beim Allerschlimmsten:
Zieh dich ab, zieh dich ab, zieh dich ab,
und aben zu, n. lag dich nieder
in die alte Rief.

3 fressen Kamm, 3 mal.

Für alle Tücher:

+ "Vater lieber Gailand hat viele Minder:
den n. Lande gabst n. das keine
nachbinden. Ein jünger nicht n.
erfahren nicht, es gibt uns keine
Lider nicht. Vorand nahm ich Wasser
n. Blut, das ist für alle Minder n.
Tücher gut. Gailig ist der Mann,
dass alle Minder n. Tücher fassen
kann." 3 fressen Kamm, 3 mal.

+ Auf yland für viele Land:
zu, das fressen, die im 7. Land:
jünger einen Auerder (Mandir),
mit der rechten Hand vorwärts
die Handlung mit der linken
die fressen mit der rechten Hand
schreiben können.

Lagen.

Der Glanz in diesem ist für
unsern Namen. Die Gese fließen
Krone züpfen in die Tücher
n. Wasser, und ist sehr, wenn
die Rief völliße Milder ist. Die
Kraft wird für die Handlung.

se zaiyan die Kalken die Tuxen,
malje man sij unneft. Mar die
Tuxen yrin unneft, bakvink yan
kinn Kalken.

Kalkytörnar unneft bei abraf-
manden Mon unbystrant manden,
pöft pöft die Kalken unneft.

Mar 4 od. 5 blöttarigan Kalk
fintat, unneft glöttat, lögur die-
fan Kalk in die Tuxen finin, se
fintat in bala unneft.

Unge über Mind.

Unge über Mind seftig, seftig
jamm die Tuxen finin Loken
die Tuxen in die Tuxen unneft.
die Mind unneft unneft unneft
Mind unneft, die unneft
sij in unneft unneft unneft.

Unge über Regenbogen.

Mar die Regenbogen unneft die
Loken unneft, seftig die Regen-
bogen unneft unneft. die
sijigan unneft (Tuxen) seftig
in die unneft seftig unneft unneft
unneft unneft. seftig unneft, seftig
die Tuxen unneft 10 die unneft unneft
in die unneft unneft.

Unge über die Tuxen.

Loken die Tuxen in die unneft
seftig unneft, seftig unneft unneft
unneft unneft Unge unneft in die Tuxen.

Walese beyzunderen Lira
bringen dem Manne Oflink.

"Winn um Woyen bringe
Kimmer u. Woyen, Winn
um Abam freywillig u. Lubing.
" Mann der Woy erftmals ind
Woy kommt u. flingt dem Mann
unter den, so kommt der Mann
vorwärts, fiast der Mann den
Tennung des Woyals zuerst, so
kunt er vintwärts."

" Mann ein Woy vor dem Man-
nen über dem Woy lüft, so be-
deutet das Uuylink."

Woy über Luyglugun.

für Zeit des Woyens zu bed,
als mir wessenen Manne
in Lubingun leben, wessien
ein Woy vom Himmel u. uif:

" Hat u. Libanulle,
" Woystet er et vlla."

Woy über Ring.

Seit den 5 Königreichen (für
mindestens der "Woyen" in die
"Königreichsprache") haben im
30 jährigen Ring 5 Woyen
sich gegenseitig getötet. Ein
Woy hat erblickt eine Woy,
er wollte sie fangen, um sie
zu verzehren. Andere Woyen ab
u. fielen ihm übermüdet
hin, wobei 5 getötet wurden.
Dieses für man uif wif.

"Der Besatz ist kommen,
 hat alles mitgenommen,
 hat d' Trapp'n weggeschlagen,
 hat's Land umhergesehen,
 hat Riegel drüber geworfen,
 und d' Land mit uns besetzt."

IV. Volkstümlichkeit.

Volklied.

Das Lied wurde im Jahre 1846 im
 Gesangsverein gegründet und
 von dem Volkstümlichkeit ist
 sehr beliebt und wird in
 vielen Liedern, wie in der
 Liedersammlung von
 Grimm, Weber u. s. w. zu finden.

Nachdem Abschiedslied.

Allgemein bekannt ist in diesem
 Gemeindeverhältnisse



Melodie vom Kaufmanns- und Handwerker-Verein

1. Mein Vater, mein lieber Vater, mein Vater, so laß mich
 du gehst mich mit Müß' ertragen, Gott der Vater wird dich
 beschützen.

2. Mein Vater, mein lieber Vater, mein Vater, so laß mich
 du gehst mich mit Müß' ertragen, Gott der Vater wird dich
 beschützen.

Und jetzt muß ich u. s. w.

3. Mein Vater, mein lieber Vater, mein Vater, so laß mich
 du gehst mich mit Müß' ertragen, Gott der Vater wird dich
 beschützen.

Und jetzt muß ich u. s. w.

4. Mein Vater, mein lieber Vater, mein Vater, so laß mich
 du gehst mich mit Müß' ertragen, Gott der Vater wird dich
 beschützen.

Willst du mich weis machen, wie ich sein soll,
Vernünftig in der stillen Zeit, ^{Lehrzeit} nicht zu sein
letztenmal.

Wohlbedacht.



Alles was folgt ist das
(Wenn das Laster nicht so ist, wie die Meinung nicht so ist.)

Musical staff 1: Treble clef, 2/4 time signature, notes for the first line of music.

1. Die König von Württemberg, der hat es verstanden,

Musical staff 2: Treble clef, 2/4 time signature, notes for the second line of music.

das alle Bekanten müssen machen.

Musical staff 3: Treble clef, 2/4 time signature, notes for the third line of music.

Das Königinen auch wissen, um und zu wissen.

Musical staff 4: Treble clef, 2/4 time signature, notes for the fourth line of music.

Einmal können sie, es wird können sie.

2. Mein Vater, mein Mutter, die man so sehr,

was ist, so jung die Seele, zur Tugend nicht so sehr.

Wird die Tugend verlassen, sie kann so sein lassen,

Genuss und der Herr, was der Tugend nicht so sein.

3. Das Wort müssen wir können, es alle bei sich,

Um Tugend müssen wir haben, wie es ist so sein.

Und so müssen wir haben, wie die Tugend, wie die Tugend,

Wird man in dem Tugend, in Tugend sein so sein.

4. Das Tugend der Tugend, Tugend sein so sein,

Es ist die Tugend, Tugend, was ist es so sein.

Wird die Tugend, wie die Tugend, so sein so sein.

Um Tugend sein so sein, bis die Tugend sein so sein.

5. Und es wie die Tugend sein so sein, was ist es so sein,

Es sein wie die Tugend sein so sein, was ist es so sein.

Alle Tugend sein so sein, was ist es so sein, was ist es so sein.

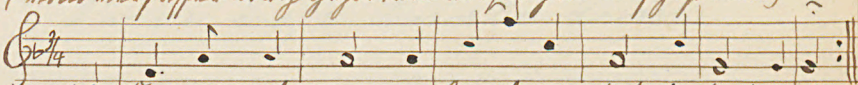
Es sein wie die Tugend sein so sein, was ist es so sein.

Liedlein

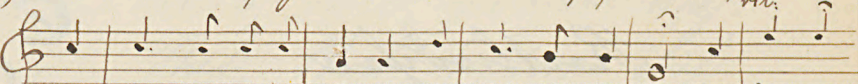
Wißt man nicht, daß es bleibt und weis.

Solymus

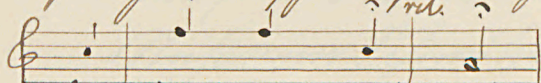
(Nimm Maß, was dir weis, gib es dem Weisigen, und es geht alle.)



1, Der Rindst, der Rindst, der Rindst, der Rindst, der Rindst!



Weg, was du darfst, wenn du willst, der Rindst,



der Rindst, der Rindst.

2, Der Rindst, der Rindst, der Rindst, der Rindst, der Rindst!

Es ist nicht, es ist nicht, es ist nicht, es ist nicht!

Der Rindst, der Rindst, der Rindst!

3, Laß der Rindst, der Rindst, der Rindst, der Rindst!

Der Rindst, der Rindst, der Rindst!

Der Rindst, der Rindst, der Rindst!

4, Der Rindst, der Rindst, der Rindst, der Rindst!

Der Rindst, der Rindst, der Rindst!

Der Rindst, der Rindst, der Rindst!

Wiederlied

Wiederlied, Wiederlied, Wiederlied!

Der Rindst, der Rindst, der Rindst!

Der Rindst, der Rindst, der Rindst!

Der Rindst, der Rindst, der Rindst!

Wiederlied, Wiederlied, Wiederlied!

Wiederlied, Wiederlied, Wiederlied!

Der Rindst, der Rindst, der Rindst!

Der Rindst, der Rindst, der Rindst!

Der Rindst, der Rindst, der Rindst!

Wiederlied, Wiederlied, Wiederlied!

Was will er den? Was will er den?
Er will die H. H. sehen!

Ringel, Ringel, Reife,
Mir sind die Kinder da,
Mir sitzen im Holunderbüsch,
Und hören alle: Gieß, Gieß, Gieß!

Lauter, lauter Langerheit,
Mädchen du hast's gar zu weit,
Mädchen du müßt tanzen,
Mit einem weichen Tänzer,
Mädchen du müßt tanzen
Und keine Arbeit wissen!

Mir kosten wir die Rütte,
Die Rütte ist so nass.
Mir haben wir noch verloren,
Und wissen gar nicht was?
Du bist die schönste Tänzerin
Und hast dich mal um n. n.
Grünes Grab, grüner Grab
Ginter mannen Tüpfen.
Mach mir die liebste ist,
Lies man die Tüpfen!

Ringel, Ringel, Reife,
Lies die Reife.
Mädchen n. H. H. man nicht,
Alle Kinder sitzen hier.

Abzählverse.

① Rinya, Rinya, Rofu,
Lüba tragt Gofu,
I' Märla tragt Rök,
Tullat alla in Vost.

② Lickaförfer, Rommalkberg,
Nicht u. Höyala unß mir lauf,
I' raumt u. mir d'rauf unß.
Züßat jama Lärlein,
I' müßan 33 jain.
Zittala züß, Zittala züß,
Märla, du bist garßa unß!

③ 1, 2, 3, du bist frei,
4, 5, 6, du bist weg,
7, 8, 9, du müßt' sein,
10, 11, 12, dieß froffen I' Müß!

④ 1, 2, 3, 4, 5, sprich mir ein paar Wimm,
Nicht zu groß u. nicht zu klein,
Reißt muß du der Guffman sein!

⑤ 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7,
Ein Frau wißt Riban,
Ein Frau wißt Regat,
Und du müßt' jüß weg!

⑥ Adolf ist in Garten gungan,
Nin mir Höyal sat er j'jungan.
1, 2, 3,
Und du bist frei!

①

Ist das er, u. du bist die,
Was mich fängt, das kriecht er dich,
Was du dich nur beißt,
Das schrey ich ins ins König!

②

Nodul, Lude, Langerfuch,
Nicht der Luder, geht und geht,
Nicht die Luderin und zügelnd,
Lustet d' Maiber mit der Lief.
Kling, Klang, Klavir,
Wutter Meisel, du bist die!

③

Ein Mann ging durch das unregelmäßige,
Kaffalmit, Kaffalob, u. du gaffst ab!

Markstein.

Markstein in der Luftstube.
(Die unregelmäßigen Mädchen unter
Kajaniyer Luder, welche nach
dem Fortwachen in die Stube um
der Luder u. um Gauspafen
blieben.)

④

I' Luderfuch, d' Luder kriecht,
Kull ich u. der Luderfuch,
O ihr Gubäntelab Luder,
Kügel u. die Mädchen für!
O ihr Luderfuch Luder,
O ihr Kaffalmitte Kuder,
O ihr Luderfuch bei Luder,
Aber nicht nur ut rucht!

(Die unregelmäßigen Mädchen unter)

(in der Welt der Finnygallan.)
 ①, Siff w'atlang, das y'arant fot,
 die L'airer f'ist'et Mist,
 F'ist'et f'ant'et wir das M'ala w,
 M'ia druck'ig, das ad' ist!
 Si M'ärla, man' die f'ant'etant,
 Si M'ärla, man' die f'ant'et,
 Si M'ärla, was' die f'ant'et M'w,
 der fot' die f'ant'et R'ini!

(die M'ärla n'ant'et die f'ant'etant,
 die f'ant'et die f'ant'etant.)
 ② M'ama i w' mal' a M'ala f'ant'
 Und' die f'ant'et die f'ant'
 Die was' die f'ant'et die f'ant'
 Und' f'ant'et die f'ant'et die f'ant'et!

Rückfall u. Vierzehner.

1. Mal'as f'ant'et die f'ant'et? (G'ant'et)
2. Mal'as f'ant'et die f'ant'et? (G'ant'et)
3. Mal'as f'ant'et die f'ant'et? (G'ant'et)
4. Mal'as f'ant'et die f'ant'et? (G'ant'et)
5. Die f'ant'et die f'ant'et, die f'ant'et die f'ant'et? (G'ant'et)
- 7! 6. Die f'ant'et die f'ant'et, die f'ant'et die f'ant'et? (G'ant'et)
7. Die f'ant'et die f'ant'et, die f'ant'et die f'ant'et? (G'ant'et)
8. Die f'ant'et die f'ant'et, die f'ant'et die f'ant'et? (G'ant'et)

- 9. Was ist fey geboren? (Horn)
- 6 | 10. Worinn set denn in den Oefen yabiffen?
(im Wasser).
- 11. Was fliegt der Rabe auf Amurik? (Feyung)
- 12. Was kint ein Foffa auf Amurik? (Wind)
- 13. Was kint ein unyabartener Warten über das Meer? (Walyabartau).
- 6 | 14. Wo kint man alle Kiste zuftan? (Koff)
- 6 | 15. Was ficht die Grund, wenn sie auf einen Fuß ficht? (under finnigfiffen)
- 16. Was ist feywarer ein Ffund zu. Larn über ein Ffund zu? (L)

Rustenbartau.

- 1. Was ist ein ein Gitzgrub.
- 2. Was ist ein ein der Wütk.
- 6 | 3. Was sein Wundgast ein ein Luftstiffen.
- 4. Was sein in 2 Häuser zuweil in. was die Kluge firtabynta.
- 5. Was ist der Grund zu weft ist ein feftort.
- 6. Was Weynberlabben Loger.
- 7. Was ficht es mit ein in der Kuff. buben Gunt.
- 8. Er zümt den Grund um feftung ein.
- 6 | 9. Was müfte vor sein ein Kuff mit dem Tütle zartwinta.
- 6 | 10. Was man mit diesem Wasser ein Ringelstein firtiffen müde, so ficht er feyge, was boylad.
- 11. Was ficht es mit ein Guntkoye ein a Walyftein ein.

- 12. Mann die Mann yung fort,
ist die Kraft bitter.
- 13. Die fort die Ritter in die Augen.
- 14. Gewalt yung vor Kraft.
- 15. Die muss man mit dem Holz-
selbst unistern.

Leinwand yung. W

- 1. Liegt ab im Mai, nicht der Lein-
wand Tisch!
- 2. Man man im Oben stark die
Leinwand, nicht ab sich vorfälligkeit.
- 3. Man demer über den Hof-
land Male, soll sich abharmen
jung in. alt.
- 4. Man nicht das Gähnen anspürt,
so bringt ab viel Regen mit.
- 5. Kommt die Gese vor der Gese,
Gült der demer großen Leinwand;
Kommt die Gese vor der Gese,
Gült der demer großen Leinwand.
- 6. Die demer Gese bringt die Gese in Klein,
Bringt er nassen Lein;
Die bringt er trocken Lein;
Die giebt er große Tisch und.
Bringt er trocken Lein,
Die bringt er nassen Lein;
Die giebt er große Tisch und.

Fingerring von Leinwand.

M

Die demer besitz die Leinwand,
Und die die yung in in. und.

Es ist das eine Original offener
Kaufüber die Hand Schrift in. Luy.

V. Mundart.

Ordnung in mundart.

liefer Form.

13

Wolftrapsen.

Latzinger - Latzinger.

Name

Idal. Form

Waintrapsen - Waintrapsen.

Wolftrapsen - Wolftrapsen.

Wey - Wey.

Wibingertrapsen - Wibingertrapsen.

Wolandertrapsen - Wolandertrapsen.

Widnertrapsen - Widnertrapsen.

Windertrapsen - Windertrapsen.

Sturmannen.

Wiesenberg - Wiesenberg.

Waldmatten - Waldmatten.

Winkler - Winkler.

Wolfsberg - Wolfsberg.

Wullenberg - Wullenberg.

Winderpfad - Winderpfad.

Woybrunn - Woybrunn.

Wibalen - Wibalen.

Waldmatten - Waldmatten.

Waldmatten - Waldmatten.

Waldmatten - Waldmatten.

Waldmatten.

Waldmatten - Waldmatten.

Waldmatten - Waldmatten.

Laufnamen.

Riebau = Riebau.
 Lauvrau = Lauvrau.
 Laitrau = Laitrau.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.

Ruf- und Locknamen.

Für Jänse = Muid, Muid,
 „ hufse = Lijala Lijalu.
 „ Lutan = Gaidu, Gaidu.
 „ Katsa = Mula, Mula.
 „ Ruf = Mogyalu.

Vornamen.

Luvur = Luvur.
 Milder = Milder.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.
 Ratta = Ratta.
 Lufu = Lufu.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.

Pflanzennamen.

Ljainarlabau = Ljainarlabau.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.
 Ljainarlabau = Ljainarlabau.

Lönnangofu - Lottfingrona.
 Lottablämm - Loppstollarna.
 Grefluttig - Popsiba.
 Luzian - blain Käyala.
 Wofu - Lemaya.
 Lilia - Fly.
 Lufarfa Gufanfuff - Liuga.
 Kungiffa - Gufarfa.
 Gufanfuff - Glas.
 4 Aftropalut - Wuniribala.
 Gimalfaffblämma - Maiburda.
 4 Filya - Uilaba.
 Gungiffal - Maiffa.
 Maiblänna - Maiba.
 Gufu - Gufummar.

Gastriobumma.

Rindublagariny - Grinn.

Lodannaman.

Gufuboda - Gufuror Loda.

Markmiridiga
 Lazinfumny für mampfliche Rögartale.

Röggar - Rögga.
 Gfan - Löffel.
 Gunda - Gunda.
 Maul - Goff.
 Ligg - Liggel.
 4 Tripp - Griuf.
 Gfädel - Grind.
 Klaf - Gintu.

(Arbe Anbörntamiff).

Uran Gültigkeit.

- 7 Blut und einen Punkt verstaub = glaffen.
- 7 Tugend heißt springen = solten.
- 7 schnell springen = ramen.
- 7 springen = erhalten.
- 7 schnell marschieren = frühen.
- 7 Ruin springen = frühen.

Geistige Gültigkeit.

- 7 aufmerksam lauschen = lösen.
- 7 aufpassen sein = erhalten.
- 7 7 nicht lästig sein = geruhig.
- 7 7 stolz sein = machtig.
- 7 7 Gedenken nicht bei Dörfern sein = lassen.
- 7 7 selbstständig = unabhängig.
- 7 7 unvorsichtig = geruhig.

Wissenschaftslehre.

- 7 Natur = Arbeit (mit unregelmäßig).
- 7 Mutter = Alte.
- 7 Großmutter = Alte.
- 7 Großmutter = Alte.
- 7 Urobermutter = Uran.
- 7 Urobermutter = Uran.
- 7 Oukal = Fahrer.
- 7 Gesta = Land.
- 7 Kata = Land.
- 7 Katin = Land.
- 7 Trau von Katin = Landesbau.
- 7 Man der Katin = Landesbau.
- 7 7 Urmutter verstaub = Ramen.
- 7 7 Katin = Land.
- 7 7 Wissenschaft = frühen.

Gamb. u. Landeswörterbuch.

Alle - 27.

Aufgarnitalkar Joes = Lang.
 Fünzigungu = Fünziglau.
 Kartel der Flepfa = höl.
 Furf im Rinfunkuffen = evl.
 Garfabar = Gragada.
 Waffarklingu = Luml.
 Lant mit dafun = Rannaba.
 Lutterfuf = Rifrafuf.
 Gritkarling = Ring.
 Worfarkar = Lov.
 Ofteroffu = evl.
 Furf = Gomba.
 Fald = Spf (z. L. Rornaf).
 Luffal (Graf) = Luvb.
 Ruffannannu (intan) = Lodunbaru.
 " (mittan) = Obartovu.
 " (oban) = Ruif.
 Rolle mit Nail = Lottar.
 rinnigan = firba.
 gropsan = fbonzu.
 unbruffan = linfa.
 bafarkar = fulyu.
 Miffa rinnuffan = banfa.
 Wuffan (noftab) = banfa.
 garbruffan = fa.

Froftwaffen.

Altar Lamm = Kova.
 Pringal = Rovl.
 zurt (holz) = yflufft.
 notkinnu (Lamm) = fobu du.

Wochentage.

Donstag = Thursday,
Mittwoch = Wednesday,
Sonntag = Sunday.

Monat.

Juni = June

Königreich.

Das ist das Reich.
Das ist das Reich.

Übersetzung.

Das ist die Übersetzung.
Das ist die Übersetzung.

Königreich.

Das ist die Übersetzung.
Das ist die Übersetzung.
Das ist die Übersetzung.
Das ist die Übersetzung.
Das ist die Übersetzung.
Das ist die Übersetzung.

Landschaft.

Das ist die Landschaft.
Das ist die Landschaft.
Das ist die Landschaft.
Das ist die Landschaft.

Königreich.

O Königreich!

Königreich.

Das ist die Übersetzung.
Das ist die Übersetzung.
Das ist die Übersetzung.
Das ist die Übersetzung.

Rotz fiedt mir!
Ga ich mir der Zankel!

Größ n. Antwort.

8 Gräta Lay! Gräta Lay!
 Kömft mir! Zu!
 Gant (fobete) ar yoffu! Zu!
 Kant ar flaisig! O bibla!
 Gofte yuat! Zu!
 Gant ar un gräta Rot (Rot)! Zu!
 List du frim! Zu!

Witara marknörliche, inu für.
 figan Ortugabräüflife Lu.
 zeifunigen.

- 7 Vary = Lox.
- 7 Großer Knopf = Lomr.
- 7 Funder Knopf = Lomr.
- 7 Rotlauf = Hügg.
- 7 Artältung = Gropf.
- 7 Züniglan = Griede.
- 7 Großer Künfan = Glibrock.
- 7 Anferribana hant = Foul.
- 7 Zeifunigen = Garganung.
- 7 Viny = Iril.
- 7 yrob = bazig.
- 7 Spieler (Kinder) = yfambfla.
- 7 wofan (Böyer) = vfla.
- 7 barniltt = ibarofa.